

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

- **Handelsname:** ACTICIDE 14
- **Artikelnummer/SDB-Version:** A 0406/18

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

- **Verwendung des Stoffes/des Gemisches:** Biozid-Produkt zur industriellen Verwendung.
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Verwendungen des Biozidproduktes, bei denen Aerosole, Partikel oder Tröpfchen in einer inhalierbaren Größe entstehen könnten.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:****Anschrift und Telefonnummer des Lieferanten:**

Thor GmbH  
Landwehrstraße 1  
67346 Speyer  
Deutschland  
Telefon: +49 6232 636-0  
Fax: +49 6232 636-179

**Anschrift und Telefonnummer des Zulassungsinhabers gemäß 528/2012/EU:**

siehe Abschnitt 1.3

**Auskunftgebende Person für das Sicherheitsdatenblatt:** Produktsicherheit: sds@thor.com**1.4 Notrufnummer:**

Bei Transportunfällen --&gt; TUIS-Leitstelle (24 h-Notruf):

Telefon: +49 621 60-43333

Fax: +49 621 60-92664

Bei "Vergiftungen" aller Art --&gt; Giftnotruf Berlin (24 h-Notruf):

Telefon: +49 30 30686 790

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) der Gesundheit Österreich GmbH: Telefon: +43 1 406 43 43

Antigiftzentrum Luxemburg: +352 8002 5500

Antigiftzentrum Belgien: +32 70 245 245

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1B

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Acute 1

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 1)



GHS07

- Acute Tox. 4      H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- Acute Tox. 4      H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- Skin Sens. 1      H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

• **Einstufungssystem:**

Die Einstufung von in Abschnitt 3 genannten Stoffen als inhalationstoxisch wirkt sich nicht auf die Einstufung des Gemischs aus, da bei dessen bestimmungsgemäßer Verwendung aufgrund des Aggregatzustands und des niedrigen Dampfdruckes der Inhaltsstoffe keine Gefahr durch Einatmen besteht. Die Einstufung berücksichtigt alle relevanten Gefahren, die bei voraussichtlicher Verwendung des Produktes auftreten können (CLP-Verordnung, Titel II).

• **2.2 Kennzeichnungselemente**

• **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-VO):**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.

• **Gefahrenpiktogramme**



GHS05   GHS07   GHS09

• **Signalwort Gefahr**

• **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]

• **Gefahrenhinweise**

- H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.
- H314      Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317      Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H410      Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

• **Sicherheitshinweise**

- P273      Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280      Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P391      Verschüttete Mengen aufnehmen.

• **Ergänzende Informationen im Sinne des Art. 25 CLP-VO:**

Da die Angaben auf dem Etikett sowohl nach CLP-VO (Art. 25) als auch nach BPR (Art. 69) deutlich lesbar sein müssen, ist es technisch unabdingbar, diese über einen QR-Code mit dem Sicherheitsdatenblatt zu verknüpfen. Das Sicherheitsdatenblatt ist jedem Arbeitnehmer gemäß Art. 35 REACH-VO zur Verfügung zu stellen.

• **a) Bezeichnung jedes Wirkstoffs und seine Konzentration in metrischen Einheiten:**

Siehe Produktetikett

• **b) Hinweis, ob das Produkt Nanomaterialien enthält:** Enthält kein Nanomaterial.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **c) Zulassungsnummer:**  
Anhängig  
Dieses Biozid-Produkt unterliegt den Übergangsregelungen des § 28 ChemG.
- **d) Name und Anschrift des Zulassungsinhabers:** Siehe Abschnitt 1.3
- **e) Art der Formulierung:** SL, mit Wasser mischbares Konzentrat
- **f) Anwendungen, für die das Biozidprodukt zugelassen ist/wird:**  
Produktart 2: Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind  
Produktart 6: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung  
Produktart 6.1.2: Wasch- und Reinigungsflüssigkeiten (allgemein) und andere Reinigungsmittel  
Produktart 6.3.1: Flüssigkeiten, die in der Papierproduktion verwendet werden  
Unterkategorie - Produktart 6.7: Andere  
Konservierung von Polymerdispersionen  
Konservierung von Slurries  
Produktart 11: Schutzmittel für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen  
Konservierung von Flüssigkeiten die in offenen Kreislaufkühlsystemen verwendet werden  
Konservierung von Flüssigkeiten die in geschlossenen Kreislaufkühlsystemen verwendet werden  
Konservierung von Feuchtmittel  
Konservierung von Tauchlacken (KTL, ATL)  
Produktart 12: Schleimbekämpfungsmittel  
Produktart 13: Schutzmittel für Bearbeitungs- und Schneideflüssigkeiten
- **g) Gebrauchsanweisung, Häufigkeit der Anwendung und Dosierung:**  
Gebrauchsanweisung: Das Biozidprodukt kann jederzeit im Verlauf der Produktion zugegeben werden.  
Weitere Informationen: siehe Produktinformation
- **h) Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen und Anweisungen für Erste Hilfe:**  
Anweisungen zur Ersten-Hilfe siehe Abschnitt 4.
- **i) Merkblatt, ggfs. Warnungen für gefährdete Gruppen:**  
Ein Merkblatt wird nicht erstellt, da alle geforderten Informationen für den industriellen Verwender in diesem Sicherheitsdatenblatt genannt sind.
- **j) Anweisungen für die sichere Entsorgung des Biozidprodukts und seiner Verpackung:**  
Siehe Abschnitt 13
- **k) Chargennummer oder Bezeichnung der Formulierung und das Verfallsdatum unter normalen Lagerbedingungen:**  
Siehe Produktetikett
- **l) Gegebenenfalls weitere Informationen:**  
Gerätereinigung: Hinweise zur Dekontamination in Abschnitt 6.3 beachten.
- **m) Kategorien von Verwendern, die das Biozidprodukt verwenden dürfen:**  
Industrielle Verwender
- **n) Gegebenenfalls Informationen über besondere Gefahren für die Umwelt, insbesondere im Hinblick auf den Schutz von Nichtzielorganismen, und zur Vermeidung einer Wasserkontamination:**  
Siehe Abschnitt 12
- **2.3 Sonstige Gefahren** Sonstige Gefahren sind für dieses Produkt nicht identifiziert worden.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017





**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### · 3.2 Gemische

##### · Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 55965-84-9 Indexnummer: 613-167-00-5	Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]	14,10%
<ul style="list-style-type: none"> <li> Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330</li> <li> Skin Corr. 1B, H314</li> <li> Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)</li> <li> Skin Sens. 1A, H317</li> </ul>		

##### · zusätzliche Hinweise:

Die CAS-Nummern der Einzelkomponenten für das Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on (CIT) [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one (MIT) [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) lauten: 26172-55-4 [CIT], 2682-20-4 [MIT]

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### · Allgemeine Hinweise:

Anweisungen des "Giftnotrufs", Telefon: +49 30 30686 790, einholen.  
 Selbstschutz des Ersthelfers.

##### · bei Einatmen:

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

##### · bei Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

##### · bei Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sofort augenärztliche Behandlung.

##### · bei Verschlucken:

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

Nie einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

#### · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Erscheinungen.

Hautveränderungen wie Jucken, Rötung, Blasenbildung können erst nach Stunden auftreten.

Verätzung des oberen gastrointestinalen Traktes.

Hautkontakt kann zu schmerzhaften Wunden führen, die nur schwer heilen.

##### · Hinweise für den Arzt:

Eine mögliche Schädigung der Magenschleimhaut kann eine Magenspülung kontraindizieren.

##### · Gefahren Gefahr der Magenperforation.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 4)

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

Haut und Schleimhaut mit Antihistaminica und Corticoidpräparaten behandeln.

Augen mit physiologischer Kochsalzlösung spülen. Schmerzbekämpfung mit Chibro-Kerakain-Tropfen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**• **Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Löschpulver, CO<sub>2</sub>, Schaum.• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand können giftige Verbrennungsprodukte freigesetzt werden, wie z. B.:

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Kohlenmonoxid (CO)

Chlorwasserstoff (HCl)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**• **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**Zusätzliche Hinweise**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Punkt 8).

Ungeschützte Personen fernhalten.

Bei der Auswahl der Schutzausrüstung ist darauf zu achten, dass ein vollständiger und sicherer Schutz von Haut und Schleimhaut gewährleistet wird. Empfohlen wird undurchlässige Schutzkleidung, Schutzstiefel aus Neopren, vollständiger Gesichtsschutz, Nitril-Kautschuk-Handschuhe mit langen Stulpen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Das Produkt darf aufgrund seiner Giftigkeit auf die aquatische Umwelt nicht in Oberflächengewässer gelangen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Streuen eines Rings aus Chemikalienbindemittel).

Bei Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Größere Mengen in Behältern sammeln. Reste mit geeignetem Bindemittel bestreuen, gut vermengen und unter Vermeidung von Staubbildung aufkehren.

Dekontamination: Verunreinigte Flächen können mit einer Lösung, bestehend aus 5 % Natriumbisulfit und 5 % Natriumbicarbonat, behandelt werden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 5)

Falls Produkt unbeabsichtigt ins Abwasser gelangt: verunreinigtes Abwasser abpumpen und in geeignetem Behälter sammeln. Mit 10%iger Natriumbisulfatlösung versetzen. Weitere Instruktionen vom Lieferanten anfordern.

Geeignetes Bindemittel für Säuren: Kennzeichnung A

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Keiner

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vorsichtig umfüllen, Verschütten vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Produkt möglichst nur in geschlossenem System umfüllen und handhaben.

Belastung der Luft am Arbeitsplatz durch Nebel-/Aerosolbildung oder Produkterwärmung vermeiden.

Gefahren für Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer können sich nicht nur aus der Verwendung von Chemikalien ergeben, sondern, unter anderem durch die Arbeitsmittel und durch die Gestaltung der Arbeitsplätze entstehen. Diese Gefahren sind festzustellen und zu beurteilen.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Möglichst nur im Originalgebinde aufbewahren.

Informationen über die Wahl von geeigneten Werkstoffen, etwa für Behälter und Rohrleitungen können unserer Materialverträglichkeitsliste entnommen werden. Diese Liste kann über unseren Vertriebsinnendienst (Tel.: +49 6232 636-207; E-Mail: CBA@thor.com) angefordert werden.

- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht mit Lebensmitteln zusammen lagern.

**· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Das Produkt entwickelt in Lieferform natürlicherweise geringe Mengen Kohlendioxid. Um einen Druckanstieg im Behälter zu vermeiden, werden Ventildeckel benutzt, die eine Behälteratmung ermöglichen. Um jedoch Produktaustritt zu vermeiden, ist sicherzustellen, dass die Behälter stets aufrecht gelagert werden.

Bei der Lagerung ist sicherzustellen, dass bei Leckagen oder sonstiger Freisetzung durch Auffangvorrichtungen wie zum Beispiel Auffangwannen oder Auffangräume eine Verunreinigung der Gewässer verhindert wird.

- **Empfohlene Lagertemperatur:** 10-30° C

**· Empfindlichkeit gegenüber UV-Strahlung und Hitze:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- **Lagerklasse gemäß TRGS 510:** LGK 8 B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · 8.1 Zu überwachende Parameter

##### · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

**55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]**

MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 0,2E mg/m <sup>3</sup> vgl. Abschn. Xc
-------------------	---

MAK (Österreich)	Langzeitwert: 0,05 mg/m <sup>3</sup>
------------------	--------------------------------------

##### · Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung/Überarbeitung dieses Sicherheitsdatenblatts gültigen Listen.

#### · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### · Technische Schutzausrüstung:

Es müssen Einrichtungen vorhanden sein, um bei Haut- oder Augenkontakt die benetzten Stellen sofort mit fließendem Wasser spülen zu können.

##### · Persönliche Schutzausrüstung:

##### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzmittel.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit der Haut vermeiden.  
Hautschutzplan erstellen und beachten.

##### · Atemschutz:

Atemschutz benutzen, wenn eine signifikante Exposition am Arbeitsplatz zu erwarten ist.  
Kombinationsfilter "A/P2" gegen organische Gase und Dämpfe mit Siedepunkt > 65 °C und gegen feste und flüssige Partikel gesundheitsschädlicher Stoffe. (DIN EN 14387)

##### · Handschutz:



Chemikalienschutzhandschuhe (DIN EN 374-1)

Schutzhandschuhe vor jedem Gebrauch auf Schäden (Risse, Löcher, Schnitte) überprüfen.  
Schutzhandschuhe nicht länger als notwendig tragen.  
Nach dem Gebrauch von Handschuhen, Hautreinigungs- und Hautpflegemittel verwenden.

##### · Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk (Nitril)  
Nur Handschuhe mit langen Stulpen bieten ausreichenden Schutz gegen die Einwirkung von Gefahrstoffen.

##### · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Dicke: 0,4 mm; Durchbruchzeit: 480 min; Material: Nitril; Permeation: Level 6

##### · Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Handschuhe gegen mechanische Belastungen bieten keinen Schutz gegen Chemikalien.

##### · Augenschutz:



Visier (DIN EN 166)

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 7)

Das Visier ist nur zusammen mit einer Korbbrille zu tragen.

· **Körperschutz:**



Arbeitsschutzkleidung (DIN EN 340)



Schürze

Vollkommener Kopf-, Gesichts- und Nackenschutz  
 GUV-R 189 "Benutzung von Schutzkleidung" beachten.

· **Risikomanagementmaßnahmen**

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen.  
 Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

**Form:** flüssig  
**Farbe:** farblos bis gelblich

· **Geruch:** mild  
 · **Geruchsschwelle:** Nicht sicherheitsrelevant  
 · **pH-Wert bei 20°C:** 2,5-3,0

· **Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt  
**Siedebeginn und Siedebereich:** ca. 100°C (H<sub>2</sub>O)

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar

· **Zündtemperatur:** Nicht anwendbar

· **Zersetzungstemperatur:** Nicht anwendbar

· **Selbstentzündungstemperatur:** Nicht selbstentzündlich

· **Explosive Eigenschaften:** Keine explosionsgefährlichen Eigenschaften (S 4163).

· **Explosionsgrenzen:**

**Oxidierende Eigenschaften:** Keine oxidierenden Eigenschaften (S 4168).

· **Dampfdruck bei 20°C:** 20,8hPa (OECD 104 - S 19)

· **Dichte bei 20°C:** 1,23-1,26g/cm<sup>3</sup>

· **Relative Dichte (D<sup>20</sup>) bei 20°C:** 1,2556 (OECD 109 - S 209)

· **Dampfdichte (Luft = 1):** Nicht bestimmt

· **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** siehe Abschnitt 12
- **Viskosität:**
  - dynamisch bei 20°C:** 4,8233mPas (OECD 114 - S 908)
  - kinematisch bei 40°C:** 2,2942mm<sup>2</sup>/s (OECD 114 - S 908)
- **9.2 Sonstige Angaben** Keine selbstzersetzlichen Eigenschaften (S 4173).

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**  
Die Einstufungskriterien für die Eigenschaft "Korrosiv gegenüber Metallen" gemäß Anhang I Ziffer 2.16 CLP-VO bzw. den UN-Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter, Klasse 8, werden nicht erfüllt. (S 4363)  
Informationen über die Wahl von geeigneten Werkstoffen siehe Abschnitt 7.2 (Anforderungen an Lagerräume und Behälter).
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:**  
Vor der Verarbeitung sollte das Produkt nicht verdünnt oder mit anderen Chemikalien gemischt werden, um negative Einflüsse auf die Aktivsubstanz(en) zu vermeiden.
- **Mindesthaltbarkeit:** 18 Monate ab Produktionsdatum.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Alkalien (Laugen)  
Reduktionsmittel  
Starke Oxidationsmittel  
Nukleophile
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine bei sachgerechter Lagerung und Anwendung.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

- **Schätzwerte Akuter Toxizität (ATE) bzw. LD/LC50-Werte:**

Oral	LD <sub>50</sub>	470 mg/kg (Ratte) (OECD 401) S 33
Dermal	LD <sub>50</sub>	> 1000 mg/kg (Ratte) (OECD 402) S 31

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**  
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- **Ergebnisse aus Studien:**

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	OECD 404 (acute dermal irritation/corrosion)	(Kaninchen) hautätzend - S 32
-------------------------------	--	----------------------------------

- **Schwere Augenschädigung/Augenreizung:**  
Verursacht schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **Ergebnisse aus Studien:**

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	OECD 406 (MKA)	(Meerschweinchen) sensibilisierend - S 171
------------------------------------	----------------	---

- **Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Aspirationsgefahr:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

EC <sub>50</sub> / 72 h	0,0371 mg/l (Skeletonema costatum) RAC
EC <sub>50</sub> / 48 h	7,1 mg/l (Daphnie) (OECD 202) S 52
LC <sub>50</sub> / 96 h	1,56 mg/l (Regenbogenforelle) (OECD 203) S 6
NOECm	0,0045 mg/l (berechnet)

**55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]**

EC <sub>50</sub> / 72 h	0,048 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) S 1322
EC <sub>50</sub> / 48 h	0,1 mg/l (Daphnie) (OECD 202) S 52 0,0052 mg/l (Skeletonema costatum) (OECD 201) RAC opinion
LC <sub>50</sub> / 96 h	0,22 mg/l (Onchorhynchus mykiss) (OECD 203) S 6
NOEC / 48 h	0,00064 mg/l (Skeletonema costatum) (OECD 201) RAC opinion
NOEC / 21 d	0,004 mg/l (Daphnie) (OECD 211) S 52
NOEC / 28 d	0,098 mg/l (Onchorhynchus mykiss) (OECD 210) S 117
NOEC / 72 h	0,0012 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) S 1322

- **Bewertung (aqu. akut/chronisch):**

Sehr giftig für Wasserorganismen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 10)

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**· Toxizität auf Klärschlammorganismen:**
**55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]**

EC20 / 3 h 0,97 mg/l (Belebtschlammorganismen)

EC50 / 3 h 7,92 mg/l (Belebtschlammorganismen) (OECD 209)

**· Bewertung:**

Abhängig von der Konzentration ist eine toxische Wirkung auf Belebtschlammorganismen möglich.

**· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
**· Eliminationsgrad:**
**· Schnelle Abbaubarkeit organischer Stoffe:**
**55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]**

 OECD 301 D Geschlossener Flaschentest > 60 % (Belebtschlammorganismen)  
S 200: leicht biologisch abbaubar

 OECD 308 Simulation Biodegradation Aqu Sed System 1,82 - 1,92 d (Abbau-Halbwertszeit)  
S 617: CIT

**· Bewertung:**

 Stoffe gelten als schnell in der Umwelt abbaubar, wenn z. B. in 28-tägigen Studien auf leichte Bioabbaubarkeit mindestens 70 % DOC-Abbau bzw. mindestens 60 % O<sub>2</sub>-Verbrauch oder CO<sub>2</sub>-Bildung erreicht werden. Diese Schwellenwerte müssen innerhalb von 10 Tagen nach Beginn des Abbauprozesses erreicht sein (vgl. CLP-Verordnung Anhang I Abschnitt 4.1.2.9. und CLP Guidance Version 4.1 Anhang II.2 ).

**· Verhalten in Kläranlagen:**
**55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]**

 OECD 302 B Zahn-Wellens Test 100 % (Belebtschlammorganismen)  
substance removal (HPLC), completely eliminated by biodegradation; S 2387

 OECD 303 A: Activated Sludge Units > 80 % (Belebtschlammorganismen)  
S 199 (übertragen): schnell abbaubar

**· Bewertung:** Der/die Inhaltsstoff(e) werden in Kläranlagen biologisch abgebaut/eliminiert.

**· 12.3 Bioakkumulationspotenzial**
**· BCF / LogKow:**
**55965-84-9 Reaktionsgemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]**

OECD 107 Log Kow (shake flask method) -0,71; + 0,75 (n-Octanol/Wasser) (OECD 107)

 Bioconcentration factor BCF 3,6 (berechnet)  
S 1177

**· 12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**· PBT:**

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII, anzusehen sind.

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 11)

- **vPvB:**  
Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als vPvB-Stoffe nach den Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII, anzusehen sind.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**  
Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt sind nicht zu erwarten.
- **12.7 Zusätzliche Information**
- **Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB-Wert):** 150 mg O<sub>2</sub>/g Produkt
- **Biologischer Sauerstoff Bedarf (BSB<sub>5</sub>-Wert):** Nicht bestimmt
- **Metalle und ihre Verbindungen gemäß Richtlinie 2006/11/EG:** Keine
- **Europäische Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG (WRRL) vom 23.10.2000:**  
Das Produkt enthält keine prioritären Stoffe nach der WRRL, die eines Gewässermonitorings bedürfen.
- **Adsorbierbare organische Halogenverbindungen (AOX - DIN EN ISO 9562):**  
Kann den AOX-Wert eines Abwassers beeinträchtigen. Der Wirkstoff ist jedoch nicht persistent. Er wird unter Abspaltung der Chloratome rasch abgebaut.  
Berechneter AOX: 2,6 %

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**  
Muss unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen der Sonderabfallbeseitigung zugeführt werden.  
Geeignetes Beseitigungsverfahren gemäß EU-Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG): D 10  
Verbrennung an Land

· **Abfallschlüssel gemäß Europäischem Abfallverzeichnis (AVV):**

16 00 00	ABFALLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 03 00	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
HP 6	akute Toxizität
HP 8	ätzend
HP 13	sensibilisierend
HP 14	ökotoxisch

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich bzw. energetisch verwertet werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN3265
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **Benennung und Beschreibung (ADR):** ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER  
FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Reaktionsgemisch  
aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr.  
(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt






gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

	(Fortsetzung von Seite 12)
·	247-500-7] und 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EG-Nr. 220-239-6]), UMWELTGEFÄHRDEND
· <b>Richtiger technischer Name (IMDG-Code)</b>	CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (reaction mass of: 5-chloro-2-methyl-4-iso-thiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6]), MARINE POLLUTANT
· <b>Richtige Versandbezeichnung/Beschreibung (IATA)</b>	CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S. (reaction mass of: 5-chloro-2-methyl-4-iso-thiazolin-3-one [EC no. 247-500-7] and 2-methyl-2H-isothiazol-3-one [EC no. 220-239-6])
· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
· <b>ADR</b>	
	 
· <b>Klasse</b>	8 (C3) Ätzende Stoffe
· <b>Gefahrzettel</b>	8
<hr style="border-top: 1px dashed #ccc;"/>	
· <b>Richtiger Technischer Name IMDG-Code:</b>	
	 
· <b>Class</b>	8 Ätzende Stoffe
· <b>Label</b>	8
<hr style="border-top: 1px dashed #ccc;"/>	
· <b>IATA</b>	
	
· <b>Class</b>	8 Ätzende Stoffe
· <b>Label</b>	8
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	II
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	
· <b>Marine pollutant:</b>	Ja Symbol (Fisch und Baum)
· <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b>	Symbol (Fisch und Baum)
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Ätzende Stoffe
· <b>Kemler-Zahl:</b>	80
· <b>EMS-Nummer:</b>	F-A,S-B
· <b>Trenngruppe/Segregation groups</b>	Acids
· <b>Stowage Category</b>	B

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 13)

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Stowage Code</b></li> <li>· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b></li> <li>· <b>Transport/weitere Angaben:</b></li> </ul> <hr style="border-top: 1px dashed #000;"/> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>ADR</b></li> <li>· <b>Begrenzte Menge (LQ)</b></li> <li>· <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b></li> </ul> <hr style="border-top: 1px dashed #000;"/> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Beförderungskategorie</b></li> <li>· <b>Tunnelbeschränkungscode</b></li> </ul> <hr style="border-top: 1px dashed #000;"/> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IMDG</b></li> <li>· <b>Limited quantities (LQ)</b></li> <li>· <b>Excepted quantities (EQ)</b></li> </ul> <hr style="border-top: 1px dashed #000;"/> <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>IATA</b></li> <li>· <b>Bemerkungen:</b></li> </ul><br><ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>"Dangerous goods description" entsprechend der "UN Model Regulations, Ziffer 5.4.1.4.1":</b></li> </ul> | SW2 Clear of living quarters.<br><br>Nicht anwendbar.<br><br>1L<br>Code: E2<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml<br><br>2<br>E<br><br>1L<br>Code: E2<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml<br><br>Verpackungsanweisung / max. Netto pro Packstück: Passagierflugzeug: 851 / 1 L; Frachtflugzeug: 855 / 30 L<br>Die Beförderung per Luftfracht ist verboten, sofern das Versandstück belüftet wird (IATA-DGR 5.0.2.13.2). Muster bis 1 Liter brauchen nicht in ventilierenden Verpackungen befördert zu werden und sind somit im Luftverkehr zulässig.<br><br>UN 3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.<br>(REAKTIONSGEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-4-ISOTHIAZOLIN-3-ON [EG-NR. 247-500-7] UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ONE [EG-NR. 220-239-6]), 8, II,<br>UMWELTGEFÄHRDEND |
|---|--|

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU - "Seveso III Richtlinie":**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 200 t

(Fortsetzung auf Seite 15)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 14)

- **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII:** Beschränkungsbedingungen: 3
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. (Deutschland: Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG; Österreich: Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz - KJBG)  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten. (Deutschland: Mutterschutzgesetz - MuSchG, MuSchArbV; Österreich: Mutterschutzgesetz - MSchG)
- **Störfall-Verordnung (12. BImSchV/IUV):**  
Die Mengenschwellen laut Anhang I der Deutschen Störfall-Verordnung (12. BImSchV), bzw. nach der Österreichischen Industrieunfallverordnung (IUV) sind zu beachten.
- **Wassergefährdungsklasse (AwSV):**  
WGK 2 (Ableitung gemäß Anhang I, Ziffer 5.3 AwSV): deutlich wassergefährdend
- **Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG):**  
Dieses Biozid-Produkt unterliegt den Übergangsregelungen des § 28 Absatz 8 ChemG und ist damit bis auf weiteres in Deutschland verkehrsfähig.
- **Biozid-Meldeverordnung (ChemBiozidMeldeV):**  
Die Pflichten zur Beantragung und Aufbringung einer Registriernummer sind zu beachten.  
Die Registriernummern können auf der web-site der BAuA abgerufen werden: <https://www.biozid-meldeverordnung.de/offen/>
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
- **zu beachten:**  
TRGS 201: "Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen."  
TRGS 510: "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"  
TRGS 400: "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"  
TRGS 401: "Gefährdung durch Hautkontakt"
- **Berufsgenossenschaftliche Informationen:**  
Merkblatt M 053: Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen  
Merkblatt A 008: Persönliche Schutzausrüstungen  
DGUV Regel 112-192: Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher BGR 192)  
Merkblatt T 025: Umfüllen von Flüssigkeiten  
Merkblatt M 004: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe  
Merkblatt A 023: Hand- und Hautschutz  
Merkblatt A 016: Gefährdungsbeurteilung - Sieben Schritte zum Ziel
- **Angaben zum VOC:**
- **VOC im Sinne der Richtlinie 2010/75/EU (IVU-Richtlinie)/ Deutsche 31. BImSchV (AnlagenV)/ Österreichische VOC-Anlagen-Verordnung (VAV):**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC).
- **VOC im Sinne der Richtlinie 2004/42/EG (Decopaint-Richtlinie), Deutsche ChemVOCFarbV/ Österreichische LMV:**  
Das Produkt trägt nicht signifikant zum VOC-Gehalt von Farben und Lacken oder Produkten zur Fahrzeugreparaturlackierung bei.
- **SVOC gemäß EU-Ecolabel für Innen- und Außenfarben (2014/312/EU):**  
Das Produkt trägt aufgrund seiner Einsatzmenge nicht signifikant zum Gesamtgehalt an SVOC von Farben und Lacken bei.
- **VOC im Sinne der VOCV (Schweiz):**  
Das Produkt enthält keinen abgabepflichtigen VOC im Sinne der Stoff-Positivliste der Schweizerischen VOCV.

(Fortsetzung auf Seite 16)

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.09.2017

Versionsnummer 18

überarbeitet am: 31.08.2017

**Handelsname: ACTICIDE 14**

(Fortsetzung von Seite 15)

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**• Relevante Sätze**

H301 Giftig bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**• Schulungshinweise**

Hinweise zur Anwendung sind unserer "Produktinformation" zu entnehmen.

Den Beschäftigten ist eine in Form und Sprache verständliche schriftliche Betriebsanweisung zugänglich zu machen.

**• Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-VO)**

Der Einstufung basiert auf den verfügbaren Informationen über den Stoff/das Gemisch.

Die Bewertung der Informationen bezieht sich auf die Form/den Aggregatzustand, in der/dem der Stoff/das Gemisch in Verkehr gebracht und aller Voraussicht nach verwendet wird.

**• Ansprechpartner für technische Informationen** Vertrieb Biozide: info@thor.com**• Abkürzungen und Akronyme:**

PBT: persistent, bioakkumulativ, toxisch

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par voie de Navigation intérieure

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

**• Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:**

Datenquelle(n): Biozid-Produkte-Dossier(s)

Eigene Studien ("S" = interne Studien-Nummer).

- \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**